



Cheersport Regionalmeisterschaft West 2026

TKSV Duisdorf erfolgreich

Am 24. Januar fand die Regionalmeisterschaft West des Cheerleading und Cheerperformance Verbandes Deutschland e.V. (CCVD) in der ring°arena am Nürburgring statt. Für eine Teilnahme hatten sich zuvor die TKS Allstars Rainbows und die TKS Allstars Unicorns über die Landesmeisterschaft NRW 2025 in Bonn qualifiziert.

In der Kategorie Large Primary Level 0/ Beginner erreichten die „TKS Allstars Rainbows“ einen hervorragenden 2. Platz von insgesamt 10 Teams. Mit 8,25 Punkten sicherten sie sich damit den Titel des Vize-Regionalmeisters sowie die Qualifikation zur Deutschen Pokalmeisterschaft am 22.03.2026 in Neu-Ulm.

Das Team „TKS Allstars Unicorns“ startete in der Kategorie Large Primary Level 1/ Novice und belegte bei starker Konkurrenz den 8. Platz von 16 Teams mit 6,69 Punkten.

Die Abteilung und der Vorstand des TKS Duisdorf sind sehr stolz auf die Leistungen beider Teams



und gratulieren den Athletinnen sowie dem Trainerteam zu diesem erfolgreichen Wettkampf.

Foto: Tom Lorenz TKS Allstars Rainbows



MARC JACOBS



FRANK von DOBSCHINSKI OPTIKER

**MESSE-HIGHLIGHTS,
DIE AUGEN
MACHEN.**

Borsigallee 10 | 53125 Bonn | Tel.: 0228 -254615 | info@fvd-ihroptiker.de | www.fvd-ihroptiker.de

Hardtberg Kultur: Klezmer Tunes kommt

Am Sonntag, 1. März, 11 Uhr spielt „Klezmer Tunes“ im Kulturzentrum Hardtberg.

Die „Klezmer Tunes“ sind ein Ensemble um den ehemaligen Eislauf-Profi Dimitri Schenker. Bei ihrem Konzert im Kulturzentrum will die Gruppe ihre klassische Linie aus den großen Konzerthäusern verlassen, um sich zu einer spielfreudigen Reise über die Kon-

tinente aufzumachen.

Für den Zuhörer soll es eine spannende Geschichte über Klezmer-Verwandlungen und Verwandtschaften werden: Von leichtfüßigen Säbeltänzen über Csardas und finnische Polka führt der Spurenverlauf zum Jazz und weiter über Filmmusik bis hin zu Mackie Messer.

Freier Eintritt ab 10:30 Uhr.

Literaturkreis trifft sich

Das nächste Treffen des Literaturkreises in der Matthäi-Bücherei findet am Mittwoch, 18. Februar um 19 Uhr statt. Thema ist der Roman „Russische Spezialitäten“ von Dmitrij Kapitelman. Er schildert darin, wie er als Kind mit seiner ukrainisch-russischen Familie nach Deutschland kam, wo diese einen Laden für russische Spezialitäten in Leipzig eröffnete. Als Erwachsener muss er nun erleben, wie seine Mutter der rus-

sischen TV-Propaganda hörig und zur glühenden Putin-Verehrerin wird. Ein Riss geht durch die Familie. Dank Kapitemans Gespür für Pointen und seiner Wortschöpfungslust gelingt es ihm, trotz des ersten Themas pures Lesevergnügen zu bereiten.

Der Literaturkreis trifft sich in der Matthäi-Bücherei, Gutenbergstraße 10 in Bonn-Duisdorf. Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Eintritt ist wie immer frei.

Philosophenring für Amphibien-Wanderung gesperrt

Frösche, Kröten, Salamander und Lurche begeben sich voraussichtlich in den kommenden Tagen aus ihren Winterverstecken in die Geburtsgewässer, um Eier abzulegen. Auf ihrem Weg müssen die Amphibien oft stark befahrene Straßen überqueren, auch den Philosophenring auf dem Heiderhof im Stadtbezirk Bad Godesberg.

Um die Tiere vor Autos und Radfahrenden zu schützen, sperrt die Stadt Bonn ab Montag, 9. Februar, für etwa acht Wochen einen Teil der Straße. Gesperrt wird der

Philosophenring auf 100 Metern zwischen der Fichtestraße und der Nietzschestraße. Die Busse der Linie 613 fahren eine Umleitung. Fahrplaninformationen gibt es unter

www.swb-busundbahn.de

Amphibien gehören zu den am stärksten gefährdeten Tiergruppen in Europa. In Bonn sind gerade auf dem Heiderhof besonders schutzbedürftige Arten unterwegs: Erdkröten, Spring- und Grasfrösche sowie Teich- und Bergmolche. Sie dürfen nicht gefangen, verletzt oder

getötet werden.

Amphibientunnel in Beuel

Schutz erhalten Frösche, Kröten und Lurche auch an weiteren Straßen. An der Pützchens Chaussee in Beuel kommen die Tiere durch einen für sie eingerichteten Tunnel sicher auf die andere Seite. Die Biologische Station Bonn/Rhein-Erft stellt zeitweise wieder Zäune auf, unter anderem an der Oberkasseler Straße in Beuel. Sie halten die Tiere davon ab, die Straße zu überqueren. Die Amphibien fallen in eingegrabene Eimer und werden

täglich von Freiwilligen auf die andere Seite getragen.

Vorsicht auch auf anderen Straßen im Stadtgebiet

Vorsicht ist auch geboten auf dem Finkenberg in der Finkenbergsstraße und im Steinbruchweg in Limperich, in der Burghofstraße in Oberthorlf, an der Hauptstraße am Holzlarer See, entlang der Villiper Allee in Röttgen, im Nachtigallenweg in Popelsdorf, auf der Beueler Straße zwischen der Autobahnbrücke A59 und dem THW-Beuel und in der Annabergerstraße in Friesdorf.

Noch ein Rockkonzert im Kulturzentrum

Hardtberg Kultur

Am Samstag, 7. März, ab 19 Uhr spielt Hillbilly Deluxe (Rockkonzert) im Kulturzentrum Hardtberg. Seit 2006 ist die Rockband mit vier Mitgliedern in Deutschland und auch europaweit unterwegs... und nun war es an der Zeit ihr 3.Studio-Album mit dem Titel

„Hurry Up And Wait“ zu veröffentlichen. Die 13 Titel beinhalten Cover-Songs, die uns am Herz liegen und eigene Songs über Hobos, Farmer, Liebeskummer, Kneipennächte, Sehnsüchte und endlose Landstraßen.

Freier Eintritt ab 18:30 Uhr

Hardtberg Kultur: Trio „Palm Bay Frost“ kommt

Am Samstag, 21. Februar, 19 Uhr, bietet Hardtberg Kultur „Folk music rooted in tradition“ mit dem Trio „Palm Bay Frost“ aus Köln.

Anfang 2021 lernten sich Sabrina Palm, Simon Bay und Hartmut Frost durch gemeinsame musikalische Projekte kennen. Vereint durch die Liebe zu handgemachten, akustischen Klängen fanden sie zusammen und entwickeln seitdem durch ihre unterschiedlichen Hintergründe eine musikalische Architektur,

die fest in den Musiktraditionen Irlands, Schottlands, Amerikas und auch Zentraleuropas verwurzelt ist.

Wenn Tradition einerseits viel mit der Vergangenheit zu tun hat, ist sie andererseits gleichermaßen zukunftsgerichtet und abhängig von einer Weiterentwicklung. Palm Bay Frost ist ein deutsches Folk-Trio, bestehend aus Sabrina Palm (Geige), Simon Bay (Akkordeon) und Hartmut Frost (Gitarre/Gesang). Freier Eintritt ab 18:30 Uhr

IMMOBILIENGUTACHTER BONN

ICH SEHE WAS, WAS DU NICHT SIEHST - UND ZEIGE ES DIR!

TEURE ÜBERRASCHUNGEN beim Hauskauf vermeiden mit: MEIN-IMMOGUTACHTER.

0151 - 152 45 386, www.mein-immogutachter.de

Neues Angebot AWO-Bonn-Duisdorf e. V.

Unter dem Motto Gemeinsam kochen - Gemeinsam essen bietet die AWO Bonn-Duisdorf ab Donnerstag, den 26. Februar die Teilnahme an einer Kochgruppe an. Es wird gemeinsam ein Essen zubereitet und gemeinsam gegessen. Wer Spaß daran hat, gemeinsam mit anderen Menschen zu kochen,

zu essen, zu klönen und Gesellschaft zu haben, ist bei dieser Veranstaltung genau richtig: Frisches Essen wird an jedem **letzten Donnerstag im Monat, ab 16:30 Uhr im Begegnungszentrum der AWO, Kirchplatz 8, 53123 Bonn**, gekocht, **erstmalig am 26. Februar**. Für die Essenszutaten wird ein

Kostenbeitrag von in Höhe von 5 Euro pro Person und Termin erhoben. Verbindliche Anmeldungen für mindestens drei Monate sind wegen der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich unter: E-Mail: ov-duisdorf@awo-bnsu.de 0177 2344175 Sollte das Telefon nicht besetzt sein, so können Interessierte ih-

ren Namen und Ihre Rufnummer auf dem AB hinterlassen. Wir rufen zurück. Das erstmalige Treffen findet am Donnerstag, 26. Februar um 16:30 Uhr statt. Der Kostenbeitrag wird bei dem ersten Treffen in Höhe von 15 Euro von den Gruppenleiterinnen eingesammelt. (Ende des Kurses: 30. April)

Ergänzende Sanierungsarbeiten für das Hardtbergbad beschlossen

Die laufende Sanierung und Erweiterung des Hardtbergbades wird um notwendige Arbeiten im Freibadbereich ergänzt. Dies hat die Bezirksvertretung Hardtberg am Dienstag, 27. Januar, beschlossen. Ziel der Maßnahmen ist es, die Sicherheit, Funktionalität und Aufenthaltsqualität nachhaltig zu verbessern. Mit Beschluss vom 30. August 2022 hatte die Bezirksvertretung Hardtberg der Entwurfsplanung für die Sanierung und Erweiterung des Hardtbergbades zugestimmt. Diese Planung sah bereits eine Sanierung der Beckenköpfe im Freibad vor. Im Zuge der weiteren Projektentwicklung hat sich jedoch gezeigt, dass das Freibad und die angrenzenden Außenanlagen in einem deutlich größeren Umfang sanierungsbedürftig sind als ursprünglich angenommen.

Diese Arbeiten sind erforderlich Im Freibadbereich müssen unter anderem Beläge, Entwässerung und Abdichtungen erneuert werden, um Sicherheitsrisiken und weitere Schäden auszuschließen. Dazu gehören neue Fliesenbeläge in drei Becken, die Erneuerung defekter Entwässerungsrinnen sowie eine neue Abdichtung über dem Technikeller und unter der Tribüne. Außerdem werden unebene Pflasterflächen saniert sowie sicherheitsrelevante Einrichtungen wie Geländer, Handläufe, Sicherheitsbeleuchtung und Blitzschutz auf den aktuellen technischen Stand gebracht. Die ursprünglichen Annahmen zum Umfang der Sanierungsmaßnahmen stammen aus den Jah-



Das Lehrschwimmbecken ist nach der Schadstoffsanierung bis auf den Beton zurückgebaut. Foto: Bundesstadt Bonn

ren 2016 bis 2019, als für das Freibad lediglich eine Minimal-sanierung vorgesehen war. Inzwischen hat sich gezeigt, dass punktuelle Reparaturen nicht ausreichen. Die Stadt nutzt daher die Schließzeit im Zuge der Hallenbadsanierung, um das Freibad umfassend zu ertüchtigen und für viele Jahre zukunftsfähig aufzustellen. Der Rahmenterminplan bleibt vorerst bestehen. **Aktueller Stand der Arbeiten** Mit der Sanierung hat die Stadt Anfang 2025 begonnen, zunächst mit Kanalarbeiten auf dem Außengelände und anschließend mit der Schadstoffsanierung. Letztere ist so weit fortgeschritten, dass mit der Baustellenein-

richtung für den Abbruch der Beckenköpfe begonnen werden kann. Im Außenbereich ist der Rohbau des Hubbodenbeckens schon zu sehen. Hier sind noch Sanierungsarbeiten an der bestehenden Außenwand erforderlich. Anschließend werden Decken und Wände eingebaut. **Kosten und Finanzierung** Die Kosten für die zusätzlichen

Sanierungsmaßnahmen belaufen sich auf rund 6,478 Millionen Euro inklusive Planungskosten, Baupreisindexierung und Risikopuffer. Ein Teil der Mittel - 4,528 Millionen Euro - wird aus Haushaltsresten der Bäderpauschale finanziert. Die konsumtiven Kosten in Höhe von 1,95 Millionen Euro werden für den Haushalt 2027/28 angemeldet.

**Bei allen Gartenarbeiten
bin ich Ihr Partner!**

- Gartenpflege aller Art • Gartengestaltung
- Baumfällen mit Fällgutentsorgung
- Heckenschnitt mit Teleskopheckenschere

Rufen Sie mich an!
Manfred Pohl • Tel.: 0228-622155 • Prof. Huber-Str. 10 • 53123 Bonn

Kirchen- und Kunstführungen im Februar

Der Kottenforst als kurfürstliches Jagdgebiet. Ein Spaziergang von St. Venantius, Röttgen, nach St. Hubertus, Ückesdorf

Der kunsthistorische Spaziergang führt von der aufwendig restaurierten Kapelle St. Venantius durch den Kottenforst, dem früheren kurfürstlichen Jagdgebiet. An Christi Auferstehung wartet ein Holzkreuz, das im Kottenforst an unterschiedlichen Orten als Wegezeichen aufgestellt werden konnte. Ziel ist die reizvolle Fachwerkkapelle St. Hubertus in Ückesdorf. Das reich ausgestattete Kirchlein, eine private Stiftung der Familie Rheindorff, enthält jagdliche Motive und ein seltenes Kreuz aus Porzellan.

Samstag, 21. Februar, 14 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Kapelle St. Venantius, Reichsstraße 30, 53125 Bonn

5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

Kirche zu Kaisers Zeiten. Führung durch St. Marien, Bad Godesberg

Als Bad Godesberg im 19. Jahrhundert aufblühte, musste auch eine repräsentative Kirche her. St. Marien ist ein Zeitzeugnis der epochalen Veränderungen im politischen, sozialen und religiösen Bereich. Kunst- und Zeitgeschichte werden lebendig, besonders in den farbkraftigen, großformatigen Fenstern. Sie gewähren einen spannenden Einblick in die Frömmigkeit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Samstag, 21. Februar, 15 Uhr

Erwin Martini

Treffpunkt: rechter Seiteneingang 5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

Doppelkirche St. Maria und Clemens

Von außen weithin sichtbar gehört die Doppelkirche von Schwarzerheindorf zu den berühmten zweigeschossigen Kirchen des Mittelalters. Aus der eindrucksvollen Vereinigung von Architektur, Malerei und Skulptur stechen die Wandmalereien in den Gewölben hervor, die rätselhaft erscheinende Szenen aus dem alten und dem neuen Testament zeigen. Die achteckige Öffnung in der Zwischendecke verschafft einen einzigartigen Raumeindruck.

Sonntag, 22. Februar, 15:30 Uhr

Andrea Raffauf-Schäfer

5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

St. Marien und Alter Friedhof: Höhepunkte des gotischen Stils im 19. Jahrhundert

Die Führung beginnt in der auch Macke-Kirche genannten Marienkirche, einem stilreinen Höhepunkt der Neugotik. Von dort geht es auf den alten Friedhof, wo berühmte Architekten der Epoche wie Karl Friedrich Schinkel, Ernst Friedrich Zwirner und Friedrich von Schmidt prachtvolle Denkmäler erbauten. Mittendrin findet sich ein Kuriosum: eine wiederaufgebaute Kirche des 13. Jahrhunderts

Samstag, 28. Februar, 14 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt Portal St. Marien, Adolfstraße 28, 53111 Bonn

5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

Katholisches Bildungsforum Bonn

Ringerjugend des TKSv startet erfolgreich in die neue Saison

Duisdorf. Am 11. und 12. Januar haben acht junge Ringer des TKSv erfolgreich am NRW-Cup in Neuss teilgenommen. Die teilnehmenden Männer sind ebenfalls gut in die neue Saison gestartet. Die U10, U12 und Männer haben Griechisch-Römisch und die U8 und

U17 Freistil gekämpft.

Die Platzierung in den einzelnen Wettkämpfen:

U10, 31 Kilogramm

Platz 3: Bonnes, Hanno

U12, 37 Kilogramm

Platz 2: Kirsch, Philipp

Männer 77 Kilogramm

Platz 11: Burdziak, Falk Simon

97 Kilogramm

Platz 7: Berezanskiy, Kirill

Platz 13: Kirsch, Can Boris

U8 22 Kilogramm

Platz 4: Gummersbach, Ares

30 Kilogramm

Platz 2: Spuling, David

U17 65 Kilogramm

Platz 22: Homad

71 Kilogramm

Platz 7: Luther, Hugo

Platz 21: Aziz

92 Kilogramm

Platz 4: Ertürk

Am 11. Januar konnten die Ringer



in der Mannschaftswertung den 19. Platz unter 30 teilnehmenden Vereinen und am 12. Januar den 16. Platz unter 32 teilnehmenden Vereinen erzielen. Auch bei den Landesmeisterschaften beim ASV Atlas Bielefeld waren die Duisdorfer Ringer erfolgreich. Im freien Stil für die U14, U17 und

die U20 beim ASV Atlas Bielefeld e.V.starteten am ersten Tag 203 Teilnehmer und Folgetag 141 Teilnehmer. Nachfolgend die einzelnen Platzierungen der Duisdorfer Ringer: **U20 bis 61 Kilogramm** 7. Platz: Matin Frozan **U20 bis 70 Kilogramm** 15. Platz: Raphael Dreher

U20 bis 74 Kilogramm 8. Platz: Ahmed Homad 10. Platz: Kalo Aziz **U20 bis 79 Kilogramm** 10. Platz: Rüdert Freiherr **U20 bis 86 Kilogramm** 8. Platz: Luuk Bücheler **U17 bis 71 Kilogramm** 20. Platz: Luca Steinbrücker

U17 bis 80 Kilogramm 1. Platz: Hugo Luther **U17 bis 92 Kilogramm** 10. Platz: Ilias Tofiq Der TKSv belegte in der U17 den 10. Platz von 30 teilnehmenden Vereinen und in der U14 und U20 den 22. Platz von 33 teilnehmenden Vereinen.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU-Bezirksfraktion hat sich aufgestellt

Zu Beginn der laufenden Wahlperiode hat sich die CDU-Bezirksfraktion neu aufgestellt. Michael Möller wurde zum Fraktionsvorsitzenden gewählt. Vertreten wird er von den stellvertretenden Vorsitzenden Sabine Kramer und Christian Weiler. Die Schriftfüh-

rung obliegt Jan Brockmann. Zudem gehören der Fraktion Bert Moll, Klaus-Dirk Ilge und der Bezirksbürgermeister Christoph Schada von Borzyskowski an. Erreichbar ist die Fraktion unter hardtberg@cdu-bonn.de. Herbert Frohn



Die neue CDU-Bezirksfraktion. Auf dem Bild fehlt Enno Schaumburg.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Bau-Turbo als Chance für den Hardtberg

SPD begrüßt neue Möglichkeiten für schnellen und bezahlbaren Wohnungsbau

In Bonn gibt es zu wenig bezahlbaren Wohnraum, das ist hinreichend bekannt. Der von der Bundesregierung eingesetzte „Bau-Turbo“ könnte nun für Abhilfe sorgen. Der Bau-Turbo eröffnet neue Chancen für den dringend benötigten Wohnungsbau in Bonn, insbesondere im Hardtberg. Viele Menschen suchen hier bezahlbaren Wohnraum, zugleich verzögern langwierige Planungsverfahren oft dringend notwendige Projekte. Mit den neuen gesetzlichen Regelungen erhalten Kommunen mehr Spielraum, um Wohnungsbau schneller und flexibler umzusetzen. Dabei bleiben Umwelt, Nachbarschaft und städtebauliche Qualität klare Leitplanken. Der Bau-Turbo ermöglicht unter anderem Aufstockungen sowie An- und

Neubauten, ohne dass jedes Vorhaben ein jahrelanges Bebauungsverfahren durchlaufen muss. Gerade im Hardtberg sieht die SPD darin eine große Chance, zusätzlichen Wohnraum zu schaffen, der bezahlbar bleibt und sich gut in bestehende Quartiere einfügt. Positiv ist auch, dass die Stadt Bonn nun eigene Leitlinien zur Anwendung des Bau-Turbo erarbeitet, um Transparenz und Rechtssicherheit zu gewährleisten. Der Hardtberger Stadtverordnete Leon Schwarze erklärt: „Der Bau-Turbo kann helfen, schneller Wohnraum zu schaffen und gleichzeitig gute Bedingungen zu wahren. Für den Hardtberg bedeutet das bessere Chancen auf bezahlbare Wohnungen für die Menschen vor Ort.“ Leon Schwarze

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Wachtberg + 5 km Umkreis
Für eine 5-köpfige Familie suchen wir ein gepflegtes EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ca. 160 m² und mindestens 5 Zimmern.
Preis: offen

Bonn-Hardtberg
Für einen Kunden suchen wir eine helle und moderne Eigentumswohnung mit mindestens 3 Zimmern, Balkon oder Terrasse.
Preis: offen

Hier gehtes zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Mitteilungsblatt Hardtberg – Wir Hardtberger | Nr. 3 | Samstag, 14. Februar 2026 | Kw 7 | Rautenberg Media

5



Tollitäten genossen Duisdorfer Shopping-Tour

Jecke Regenten machten Geschäften ihre Aufwartung - Fulminante Abschlussfete

Duisdorf. „Es war auch dieses Jahr wieder ein unvergesslicher Tag, als das Bonner Prinzenpaar Roland I. (Gerwing) und Stephanie III. (Schulz) in der Rochusstraße auf Shopping-Tour gingen. Die Menschen waren begeistert und die Geschäftsleute und Vereine haben beispielhaft mitgemacht.“ Bernd Schmidt, Vorsitzender des Ortsfestausschuss (OFA), war am Ende des Tages mehr als glücklich. „Es war ein närrisches Event, das in ganz Bonn wohl seinesgleichen sucht, einfach super. Es war mehr als eine werbewirksame Aktion. Brauchtum, lokale Geschäftswelt und Bürger feierten an diesem Tag wieder ein kleines karnevalistisches Volksfest - eine Tradition, die wir gern auch künftig fortführen möchten.“

Geschäfte freuten sich über jecken Besuch

Wie üblich begann nach dem

Besuch in der Sparkasse Köln/Bonn die närrische Visite am Schickshof, wo traditionell das „Äsele“ mit einem speziellen Prinzenorden am Band dekoriert wurde. Auch zeichneten die närrischen Regenten verdiente Karnevalisten und Förderer mit ihrem Orden aus. Es war ein Auftakt nach Maß.

Danach ging es dann bei bestem Wetter in die Vollen. Überall wurden die Tollitäten und ihr Gefolge begeistert aufgenommen. Natürlich fehlte es auch nicht an der nötigen festen und flüssigen Verpflegung, um einen solchen Tag bestens überstehen zu können. An mehr als zehn Stationen wurde Halt gemacht. Überall wurde das Prinzenpaar mit offenen Armen empfangen und konnte jede Menge entdecken, erfahren und probieren.

Das galt beispielsweise beim Optiker Zapp, wo der bebrillte



Prinz und die Kontaktlinsen tragende Bonna neueste Trends aus erster Hand bewundern konnten. Bei Optik Kafarnik wartete dann ein ganz besonderes Highlight auf Roland I. und Stephanie III.: Auf einer großen Fotoschau konnten sie ihre närrischen Vorgänger bestaunen. Das Bistro Eselchen ist mit seinen über 35 offenen Weinen und leckeren Speisen der ideale Platz nicht nur für

eine närrische Pause. Anjas Teestübchen ist nicht nur während der superjeilen Zick ein Paradies für Teeliebhaber und Naschkatzen. Schließlich kann jeder Gast ganzjährig hier kulinarische Köstlichkeiten genießen. Und im Café bei Steffi durfte nicht nur das Bonner Prinzenpaar, sondern auch die anderen inzwischen dazugestoßenen Tollitäten im angeleiteten Selbstversuch schmackhafte

Mit uns haben Sie im Fastelovend immer den richtigen Durchblick!

OPTIK KAFARNIK

Brille | Kontaktlinsen | Optometrie
Inh. A. Zablinkski

Rochusstraße 207 | Bonn-Duisdorf | 0228 623333



Roland I. und Stephanie III. bedankten sich bei Alexander Zablinkski für die tolle Fotodokumentation früherer Bonner Tollitäten bei Optik Kafarnik.



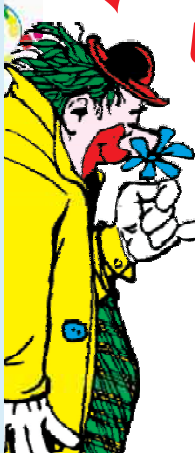
Auch in Anjas Teestübchen fühlten sich die Tollitäten und die sie begleitenden jocken Genießer wieder gut aufgenommen.



Gern machten Prinz und Bonna Station bei Mahabir Singh im Bistro Eselchen eine karnevalistische Stippvisite.



Margit Kluth (l.) genoss ihre Geburtstagsfeier im Kreise ihrer Stammtischfrauen natürlich im Bistro Eselchen. Und wenn dann noch der Prinz vorbeikommt - Herz, was willst du mehr.



**üsch
allen ne
superjeile
Zick**

Online-Shop und
unsere Teeliste unter:
www.tee-bonn.de

Tee, Präsente und mehr...
29 Jahre
TEE-STÜBCHEN
Tel.: 0228-798180
Rochusstraße 216 · 53123 Bonn



Unser Angebot

- Frühstück bis 12 Uhr
- täglich wechselndes Tagesgericht
- Flammkuchen Elsässer Art
- frisch zubereitete Salate
- Kaffee und Tee
- umfangreiche Weinkarte
- Kleinigkeiten zum Wein

Für Sie da...
Montag bis Samstag • 9:30 - 22:00 Uhr
(Sonn- und Feiertags geschlossen)
Rochusstraße 221 • 53123 Bonn-Duisdorf

Reservierung
0228-96 21 49 77

Gerne reservieren wir einen Tisch für Sie.
Rufen Sie uns an!
Alle unsere Weine können auch nach Hause
mitgenommen werden.

www.bistro-eselchen.de



PRINZENSHOPPING 2026



Egal ob Brille oder Kontaktlinsen - Constanze und Marion Zapp vom gleichnamigen Optik-Fachgeschäft sorgen nicht nur im Karneval für den richtigen Durchblick.

Berliner mit köstlichem Inhalt füllen.

Partykracher zum Schluss

Abschluss und Höhepunkt der diesjährigen Shopping-Tour war wieder die mittlerweile traditionelle Abschlussparty im toll geschmückten und brechend vollen Festzelt am Café bei Steffi. Ein super Programm, für das Café-Inhaberin Steffi Penkert, der Bonner Prinz der Session 2022/23 Christoph Wagner (KWAG Kältetechnik) und Friseurmeisterin Jennifer Lohmer (Reinhaar Bonn) verantwortlich zeichneten, sorgten für ein fulminantes Highlight närrischen Frohsinns, das die Gäste bestens gelaunt in ein jeckes Wochenende starten ließ. Neben dem Bonner Prinzenpaar präsentierten sich auch das Bonner Kinderbonna Leonie I. (Schreiber), der Bad Godesberger Prinz Gregor I. (Küpper) mit seiner Godesia Eva (Eva-Marian Reif), die Beueler Wäscherprinzessin Judith I. (Rötten) und LiKüRa-Prinzessin Karoline I. (Werner) ebenso auf der Bühne wie Prinzessin Sabrina I. (De Cuyper) aus Buschdorf. Eine solche Tollitäten-Kombination ist sicherlich nicht alltäglich und zeigt den hohen Stellenwert, den das Duisdorfer Prinzen-Shopping im karnevalistischen Kalender Bonns genießt. Mit viel Musik, Tanz und Klaaf und kräftig donnerndem Alaaf vergingen die Stunden wie im Fluge. „Es war eine richtig coole, coole Party. Was gibt es schöneres, als andere Menschen glücklich zu machen“, war Steffi Penkert am Schluss happy. „Und wir vom Orga-Team werden unser Bes-



Alles für den größten
WeitBlick!

Zapp
OPTIC

Rochusstraße 235 | 53123 Bonn | Telefon 0228 9783180
willkommen@zapp-optic.de | www.zapp-optic.de



reinhaar.

Am Burgweiher 52 | 53123 Bonn
www.reinhaar-bonn.de

PRINZENSHOPPING 2026

tes geben, damit wir 2027 wieder eine Spitzen-Abschluss-Fete haben werden. Auch für uns gilt: Nach der Shopping-Tour ist vor der Shopping-Tour."

Ausgerichtet hatte die Tour wieder der OFA Duisdorf in Zusammenarbeit mit dem Festausschuss Bonner Karneval. 34 Vereine zählt der Ort, von denen viele aktiv Prinz und Bonna begleiteten. Musikalisch unterstützten der Spielmannszug Rot Weiß Duisdorf und der Musikverein Duisdorf den spektakulären Innenstadtwalk. Auch diese Veranstaltung ist der beste Beweis für: Shoppen in Duisdorf lohnt sich. Duisdorf ist einfach Spitze. (WDK)



Konnten mehr als zufrieden auf eine begeisternde Shopping-Tour zurückblicken (v.l.): Prinz Roland I., Christoph Wagner, Jennifer Lohmer, Steffi Penkert, Bernd Schmidt und Bonna Stephanie III.



Viel Spaß beim Füllen der Berliner im „Café bei Steffi“ hatte Wäscherprinzessin Judith I., fachmännisch angeleitet von Steffi Penkert. (Fotos: WDK)

Dreimol „Äsele Alaaf“ - Geduldig ließ sich das Duisdorfer Wahrzeichen von den Bonner Tollitäten und Bernd Schmidt im Beisein zahlreicher Jecken und Bürger mit einem Spezialorden schmücken.



Ihre gemütliche
Adresse in
Duisdorf!



Rochusstraße 190
Bonn Duisdorf

Telefon
0228 / 61976802

Letzte Chance: Kostenlose Thermostate für Haushalte mit Bonn-Ausweis

Bis zum 31. März haben Menschen mit einem Bonn-Ausweis noch die Chance, smarte Thermostate von der Stadt Bonn zu erhalten. Es wurden bereits mehr als 800 Thermostate verteilt, die Energie und Geld sparen. Gerade in der Heizperiode ist ein sparsamer Umgang mit Energie besonders wichtig. Der Energieverbrauch und die Heizkosten können mithilfe von digitalen Heizungsventilen - sogenannten smarten Thermostaten - optimiert werden. Schon ein Grad Celsius weniger Raumtemperatur spart durchschnittlich sechs Prozent Energie. Die Stadt Bonn unterstützt

besonders Haushalte mit einem geringen Einkommen. Menschen mit einem Bonn-Ausweis können noch bis zum 31. März 2026 smarte Thermostate erhalten und so an der Energiewende teilhaben. Die Stadtverwaltung hat die Aktion gemeinsam mit den Stadtwerken Bonn, der Verbraucherzentrale NRW und weiteren Partnern gestartet. Seit dem Start im Frühjahr 2025 wurden mehr als 800 Thermostate mit WLAN- oder Bluetooth-Funktion verteilt. Die Geräte helfen, Heizkosten spürbar zu senken und den Energieverbrauch besser zu steuern. **Antrag stellen leicht gemacht** Über die städtische Website un-

ter www.bonn.de/smart-thermostate können Antragsberechtigte ab sofort ein unkompliziertes Onlineformular ausfüllen. Da die Anzahl der zur Verfügung stehenden Thermostate begrenzt ist, empfiehlt die Stadt, sich baldmöglichst anzumelden. Nach der Bewilligung des Antrags findet die Ausgabe der Geräte in der Beratungsstelle Bonn der Verbraucherzentrale NRW, Thomas-Mann-Straße 2, statt. **Frage und Antwort** Interessierte Bonner*innen können sich zu den Bedingungen und dem Anmeldeverfahren bei der Stadtverwaltung informieren per E-Mail an thermostate@bonn.de.

Technische Fragen zur Funktionsweise der Thermostate beantwortet die Bonner Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW unter Telefon 0228 88 68 38 91. Smarte Thermostate sind Teil des Bonner Klimaplan. Das Projekt ist Teil des Bonner Klimaplan 2035. Der Klimaplan wurde im März 2023 vom Stadtrat beschlossen und dient als Fahrplan für eine klimaneutrale und lebenswerte Stadt. Als Klimaneutralitätsstrategie definiert der Klimaplan Ziele für die Zeit bis 2035. Mehr Informationen zum Bonner Klimaplan gibt es unter www.bonn.de/klimaplan.

Vorschläge für den Ehrenpreis Bonner Sport 2025 einreichen

Jedes Jahr würdigt die Stadt Bonn mit dem Ehrenpreis Bonner Sport Menschen, die sich besonders für den Sport in Bonn einsetzen. Bis Sonntag, 15. Februar, können Bürger*innen Vorschläge für die Verleihung des Preises für das Jahr 2025 beim Sport- und Bäderamt einreichen. Mit dem Ehrenpreis würdigt die Bundesstadt jährlich acht Bürger*innen, Mitglieder von Bonner Sportvereinen und Betriebssportgemeinschaften sowie alle anderen Personen, die großen zeitlichen und finanziellen Aufwand in den Sport investie-

ren. Denn ohne freiwilliges Engagement wären die vielfältigen und wachsenden Aufgaben in der heutigen Sportwelt nicht zu bewältigen. Ausgezeichnet werden jeweils vier Frauen und vier Männer. Der Ehrenpreis Bonner Sport wird dann bei einer feierlichen Veranstaltung verliehen. Alle Bürger*innen, Sportverbände, Sportvereine, Betriebssportgemeinschaften, die Sportverwaltung, politische Gremien und sonstige Institutionen können Vorschläge einreichen. Die Vorschläge inklusive einer ausführlichen Begründung, den Kontakt-

daten und dem Alter der zu ehrenden Person, nimmt Judy Schuhknecht vom Sport- und Bäderamt entgegen. Postalisch an Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn.

Rückfragen sind telefonisch unter 0228 / 77 60 03 sowie per E-Mail an judy.schuhknecht@bonn.de möglich.

Unterstützung für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Stadt Bonn bietet eine Gruppe für Kinder an. Diese bietet im geschützten Raum Austausch und Bewältigungsstrategien an. Wenn Eltern sich trennen, bricht oft eine Welt für die betroffenen Kinder zusammen. Viele Ängste kommen hoch, aber auch Wut und Verzweiflung oder Schuldgefühle. Um Kindern einen Ort zu bieten, im geschützten Rahmen über ihre Gefühle sprechen zu können, bietet die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Bundesstadt Bonn eine Gruppe für Kinder von sieben bis zehn Jahren aus Trennungs- und Scheidungsfamilien an. Die Kinder sollen einen Ort des Austausches mit Gleichaltrigen finden, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

Ziel ist es, die Kinder in ihrem Umgang mit schwierigen Gefühlen positiv zu begleiten. Gemeinsam werden Bewältigungsstrategien erarbeitet. Das Angebot findet in der Beratungsstelle in Tannenbusch, Opelpner Straße 130, statt. Der erste Termin ist am Samstag, 28. Februar, von 11 bis 14 Uhr. Weitere Termine folgen jeweils dienstags am 3., 10. und 24. März, immer von 14:30 bis 16 Uhr. Ergänzend lädt die Beratungsstelle zu einem Online-Elternabend am Donnerstag, 5. März, 20 bis 21 Uhr, ein. Das Gruppenangebot ist kostenlos, es wird erwartet, dass die Kinder verbindlich teilnehmen. Um Anmeldung per Mail an familie.beratung@bonn.de wird gebeten. Weitere Informationen auch unter Telefon 0228/77-4562.

MARKISEN & NEUBEZÜGE

JETZT WINTERPREISE NUTZEN!



75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN
MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

„Weg berühmter Persönlichkeiten“ in Bonn wird erneuert

Der in die Jahre gekommene „Weg berühmter Persönlichkeiten“ (Walk of Fame) in der Bonner Fußgängerzone wird gemäß Beschluss der Bezirksvertretung Bonn vom 20. Januar erneuert. Im Juli 2004 war in der Bonngasse der Weg mit den ersten fünf, in das Pflaster eingelassenen beleuchteten Glastafeln eingeweiht worden. Weitere elf Platten wurden im Juli 2005 installiert. Nach

der Umgestaltung der Friedrichstraße im Jahr 2007 wurde der Weg um weitere sechs Köpfe ergänzt. Im Mai 2015 kam das letzte Element hinzu. Alle Bodenplatten wurden seinerzeit von unterschiedlichen Personen und Organisationen gestiftet.

Zu den dargestellten Persönlichkeiten gehören unter anderem Ludwig van Beethoven, Clara und Robert Schumann, August Macke,

Konrad Adenauer, Willy Brandt, Alexander Koenig oder Kurfürst Clemens August.

Nach einem vollständigen Austausch aller Glastafeln aufgrund mangelnder Rutschfestigkeit im Jahr 2012 sind mittlerweile nahezu alle Leuchten u.a. durch Wassereinbruch, Vandalismus o.ä. defekt und müssen saniert werden. Auf die aufwändige und teure Instandsetzung der 23 Bodenleuchten wird

verzichtet. Stattdessen werden rutschfeste Reliefplatten aus Granit in Schwarz/Grau angefertigt. Die Zeichnungen der berühmten Bonner Persönlichkeiten werden in das Material eingearbeitet beziehungsweise eingefräst.

Die Kosten für den Ausbau der Leuchten, den Einbau der Granitplatten sowie den Erwerb der Urheberrechte für die Zeichnungen werden rund 57.000 Euro betragen.

BEE GEES Musical kommt nach Bonn - Zusatztermin wegen großer Nachfrage!

Anzeige

Mittwoch, 15.04.2026, 20:00 Uhr, Beethovenhalle

MASSACHUSETTS - BEE GEES MUSICAL lässt sein Publikum in einer mitreißenden musikalisch-biografischen Show mit Original-Musikern der BEE GEES Live-Konzerte an den wichtigsten Stationen dieser Ausnahme-Band teilhaben: Von den Anfängen der ersten Single-Veröffentlichung vor 50 Jahren über „To Love Somebody“ und „Massachusetts“, die heiße Saturday Night Fever-Zeit bis zu ihrem letzten großen Hit „You Win Again“ Ende der 80er Jahre. „Die erfolgreichste Familienband aller Zeiten“ stellt das Guinness-Buch der Rekorde fest! Die aus England stammenden Gibb-Brüder gründen sich als Pop-Band 1958 in Australien und landen ihre ersten Hits. 1966 geht es

gemeinsam zurück nach Großbritannien - die Teenie-Stars sind jetzt schon mächtig populär. Aber das ist nur der Anfang: In den 70er Jahren jagt ein Welthit den nächsten. 1978 haben die BEE GEES zeitgleich 5 Songs in den Top Ten der US-Charts. Das Musical MASSACHUSETTS ist musikalisch authentisch und auch optisch sowie emotional ganz nah dran am Original - denn die Sänger sind auch drei Brüder. Alle großen Hits werden zu hören sein, die frühen Songs ebenso wie die späten. Den musikalischen Part übernehmen THE ITALIAN BEE GEES, bekannt aus der großen TV-Dokumentation „50 Jahre BEE GEES“. Die ambitionierten italienischen Egiziano-Brüder stehen in engem Kontakt mit der Familie Gibb und

sind seit Jahren auf den Spuren ihrer großen Vorbilder unterwegs. Weltweit haben sie sich bereits eine eingeschworene Fangemeinde ersungen und erspielt und besitzen die alleinige Legitimation der Gibb-Brüder, den Namen und das musikalische Erbe zu repräsentieren. So konnten die drei auch den Originalproduzenten und Keyboarder der BEE GEES von 1975 bis 1982, Mr. Blue Weaver, für das Musical begeistern und ihn mit all seinem Wissen über die Original-Arrangements und Hintergrund-Stories für die musikalischen Arrangements von MASSACHUSETTS dem BEE GEES Musical verpflichten. Dazu gesellt sich auch Gründungsmitglied Vince Melouney, Gitarrist und festes Mitglied der BEE GEES von 1967

bis 1969. Beide sind auch live bei der Tour mit von der Partie. MASSACHUSETTS erzählt Geschichte und Geschichten: Kurze Spielszenen, Interviews und Videomitschnitte führen durch die Karriere der Gibb-Brüder. Die Tanzszenen lassen natürlich besonders die Disco-Ära wieder aufleben. Zwei zusätzliche Sängerinnen präsentieren die faszinierenden Songs, die die BEE GEES während ihrer Karriere für große Künstlerinnen wie Barbra Streisand und Dionne Warwick komponiert haben.

Tickets unter der Tickethotline:
0228 - 65 69 00

(Mo-Fr 10-14 Uhr), an allen bekannten VVK-Stellen sowie online unter www.bestgermantickets.de



MI. 15.04.26 · 20⁰⁰ · BONN · BEETHOVENHALLE

Massachussetts BEE GEES Musical

In Memoriam to Robin & Maurice Gibb
Music performed by the ITALIAN BEE GEES

Zusatzshow wegen großer Nachfrage!

Tickets: 0228-656900 Mo bis Fr 10-14 Uhr u.a. Online: bestgermantickets.de ohne Versandgebühr

„Klimt - KI - Kunst“: Was hat Klimt mit KI zu tun?

Das Deutsche Museum Bonn hat eine neue Attraktion: Die Ausstellung »Klimt - KI - Kunst« im neuen „KI:Kabinett“ zeigt anschaulich, wie menschliche und künstliche Intelligenz gemeinsam das Farbgeheimnis der verschollenen Fakultätsbilder des Malers Gustav Klimt lüfteten.

Es ist eines der großen Geheimnisse der Kunstgeschichte: In den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges verbrannten drei bedeutende Gemälde des Malers Gustav Klimt (1862 -1918).

Ursprünglich hatte Klimt die sogenannten „Fakultätsbilder“ im Auftrag der Universität Wien gemalt. Die großflächigen Werke sollten drei Fakultäten darstellen: die Philosophie, die Jurisprudenz und die Medizin. Wegen ihrer unkonventionellen Ausführung, vor allem aber wegen der freizügigen Darstellung nackter Haut, stießen die Bilder beim Auftraggeber auf Ablehnung und so gingen sie in den Besitz privater Sammler über.

Um sie vor der Zerstörung durch alliierte Bombenangriffe zu schützen, wurden die Bilder im Zweiten Weltkrieg gemeinsam mit vielen anderen Kunstgegenständen aus Wien in das niederösterreichische Schloss Immendorf ausgelagert - welches in den letzten Kriegstagen jedoch in Flammen aufging. Seitdem gelten Klimts Fakultätsbilder als verschollen. Wie die mehr als vier Meter großen Gemälde einmal ausgesehen haben, zeigten nur noch Schwarz-Weiß-Fotografien und einige zeitgenössische Beschreibungen.



Blick in die Ausstellung „Klimt - KI - Kunst“ im neuen „KI:Kabinett“ im Deutschen Museum Bonn. Fotos: Deutsches Museum/Lichtenscheidt

gen. Ihre Farbgebung blieb daher weitgehend rätselhaft.

Rekonstruktion mit KI und Kunstverständnis

Emil Wallner, KI-Forscher bei „Google Arts & Culture“ hatte die Idee, die Farbgebung der Gemälde mittels maschinellen Lernens zu rekonstruieren. Doch alleine konnte Künstliche Intelligenz die Aufgabe nicht lösen. Erst zusammen mit dem Kunsthistoriker und Klimt-Experten Dr. Franz Smola vom Wiener „Belvedere“ gelang das erstaunliche Kunststück, den Gemälden ihre Farben wiederzugeben.

Wie das Team dabei vorgegangen ist, welche Hindernisse es zu überwinden galt und welche Überraschungen zum Vorschein kamen, kann im „KI:Kabinett“ im Deutschen Museum Bonn jetzt interaktiv und multimedial erlebt werden. Die Sonderausstellung „Klimt - KI - Kunst“,

deren Inhalte größtenteils von „Google Arts & Culture“ in Zusammenarbeit mit dem „Belvedere“ in Wien erarbeitet wurden, stellt den Künstler Gustav Klimt, die Geschichte seiner Fakultätsbilder sowie den Rekonstruktionsprozess anschaulich und unterhaltsam dar. Kunsthistorische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Das neue „KI:Kabinett“ im Deutschen Museum Bonn

Das „KI:Kabinett“ ist die neue dauerhafte Wechselausstellung im Deutschen Museum Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz. Die vier atmosphärisch gestalteten Räume behandeln wechselnde Schwerpunktthemen aus dem Spannungsfeld zwischen Kunst und KI. Den Anfang macht die Kabinettausstellung „Klimt - KI - Kunst“ über den Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei der Rekonstruktion der Farbgebung von drei verlorenen Gemälden des Malers Gustav Klimt, die hier mindestens bis zum Jahresende 2026 zu sehen sein wird.

Über das Deutsche Museum Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz

Erleben, verstehen, mitgestalten - das ist die „Mission KI“ des Deutschen Museums Bonn.

Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Im Deutschen Museum Bonn, der einzigen Zweigstelle des weltberühmten Deutschen Museums außerhalb Bayerns, laden dynamische Erlebnissräume zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich.



Die Ausstellung zeigt, wie Mensch und KI gemeinsam dem Farbgeheimnis der Fakultätsbilder des Malers Gustav Klimt auf die Spur kamen.



Wie sehen Klimts Fakultätsbilder in Farbe aus? Hinter diesem Vorhang wird das Geheimnis enthüllt.



WLAN-Router - der heimliche Stromfresser

So lässt sich mit einfachen Maßnahmen der Stromverbrauch bei Routern senken

Heutzutage nutzen viele Verbraucher:innen rund um die Uhr zahlreiche Geräte, die über ihren WLAN-Router verbunden sind. Und selbst wenn keine Daten übertragen werden, ist der Router aktiv und benötigt Strom. „Ein handelsüblicher WLAN-Router kann im Jahr bis zu 100 Kilowattstunden verbrauchen - das entspricht dem Strombedarf eines kleinen Kühlschranks“, erklärt Sven Friese, Verbraucherberater bei der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. Anders als bei Haushaltsgeräten gibt es für Router kein Energie-label, an dem man sich orientieren könnte. Der Verbrauch hängt daher stark von Modell, Nutzung und Einstellungen ab. Wer Strom sparen will, sollte die eigenen Nutzungsgewohnheiten kennen und das Gerät optimal einstellen. Schon kleine Maßnahmen können helfen, den Verbrauch zu reduzieren. Die Verbraucherzentrale NRW hat dazu fünf Tipps zusammengestellt.

Position clever wählen

Ist der Router optimal platziert, lässt sich einfach Strom sparen. Eine zentrale, erhöhte Position sorgt dafür, dass das WLAN-Signal alle Räume gut erreicht. So muss das Gerät nicht mit maximaler Sendeleistung arbeiten. Eine gute Position spart nicht nur Energie, sondern verbessert auch die WLAN-Qualität.

Unnötige Funktionen ausschalten

Moderne Router bieten häufig Zusatzfunktionen, die dauerhaft Strom verbrauchen - auch wenn man sie gar nicht nutzt. Dazu gehören etwa das Gastnetzwerk, die WPS-Taste oder dauerleuchtende LEDs. Auch ungenutzte Frequenzbänder wie das 5-GHz-WLAN lassen sich abschalten. Wer nur wenige Endgeräte gleichzeitig nutzt, braucht oft nur eine Frequenz aktiv. So wird der Router verbrauchsärmer - ohne dass die Internetgeschwindigkeit darunter leidet.

WLAN-Zeitschaltung nutzen

Besonders praktisch ist die Zeitschaltfunktion. Damit kann man das WLAN nachts oder tagsüber automatisch abschalten, wenn es



regelmäßig nicht benötigt wird oder wenn niemand zu Hause ist. Das spart Strom, ohne dass man jeden Abend daran denken muss. Dazu lassen sich einfach Zeitprofile für Werktage und Wochenenden anlegen. Doch Vorsicht: Manche Endgeräte führen nachts automatische Updates durch. Diese sollte man bei der Zeitplanung berücksichtigen, um keine Synchronisierungsprobleme zu bekommen. Wer Smart-Home-Geräte nutzt, kann die WLAN-Verbindung ebenfalls nicht deaktivieren, da ihre Funktionen ansonsten unterbrochen werden.

Eco- und Leistungsmodi aktivieren

Eco-Modi oder sogenannte adaptive Leistungsprofile sparen Energie. Diese senken die Sendeleistung automatisch, wenn wenig Datenverkehr stattfindet. Man kann auch selbst verschiedene Profile einrichten - zum Beispiel tagsüber einen ausgewogenen Modus und nachts einen Sparmodus. Der Router wechselt dann je nach Bedarf zwischen den Einstellungen. In vielen Fällen merkt man keinen Unterschied bei der Geschwindigkeit, senkt aber den Energiebedarf.

Firmware aktuell halten

Ein oft unterschätzter Tipp: Re-

gelmäßige Updates sparen Energie. Neue Firmware-Versionen der Router-Hersteller optimieren häufig die Prozessorverwaltung und das WLAN-Management. Das kann auch den Stromverbrauch senken, ohne das etwas an der Hardware geändert werden muss. Wer ein älteres Modell besitzt, kann überlegen, auf ein aktuelleres Gerät umzusteigen. Moderne Router sind häufig sparsamer im

Betrieb und bieten zusätzliche Energiesparoptionen. So spart man auf lange Sicht Stromkosten. Möchten Verbraucher:innen den Stromverbrauch ihres Routers messen, können sie in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale NRW dafür Strommessgeräte ausleihen.

Beratungsstelle Bergisch Gladbach

Verbraucherzentrale NRW e.V.



RBS

Bonn GmbH

Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung

Bautrocknung

Schadenmanagement



Gebäudemodernisierung gezielt planen

So gelingt die energetische Aufwertung mit dem individuellen Sanierungsfahrplan

Mit dem individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) erhalten Hauseigentümer:innen eine klare Strategie, wie das Gebäude Schritt für Schritt energetisch aufgebessert werden kann - mit den besten Maßnahmen hinsichtlich Heizkosteneinsparung und Investition an vorderster Stelle. „Der iSFP macht Modernisieren für die Verbraucher:innen sinnvoll planbar und wird sogar gesondert gefördert“, sagen Martin Wieler und Konstantin von Normann, Leiter bei der Verbraucherzentrale NRW in Siegburg und Troisdorf. „Die Umsetzung der Empfehlungen des iSFP ist nicht verpflichtend, aber er liefert den Verbraucher:innen eine Orientierung, um Klarheit in ihren Modernisierungsweg zu bringen.“ Wie man den individuellen Sanierungsfahrplan bekommt und optimal nutzt, hat die Verbraucherzentrale NRW in vier Tipps zusammengestellt.

Individueller Sanierungsfahrplan: Das steht drin

Der iSFP zeigt in Form eines mehrseitigen Dokuments den aktuellen Zustand des Gebäudes, identifiziert Schwachstellen wie Dämmung, Fenster oder Heiztechnik, und legt dar, wie der Weg zu einem energieeffizienten Ergebnis aussehen kann: Welche energetischen Maßnahmen sind für ein



Gebäude sinnvoll, wie viel Energie, CO₂ und Kosten lassen sich dadurch einsparen und welche Investitionen samt Fördermitteln sind nötig? Der Fahrplan ordnet die möglichen Maßnahmen nach ihrem Nutzen und beschreibt eine sichere Energieversorgung mit klimafreundlichen Mitteln. Zusätzlich weist der iSFP auf weitere Vorteile einer Modernisierung hin, die über die reine Energieeinsparung hinausgehen - etwa Verbesserungen beim Innenraumklima, Hitzeschutz, Schallschutz, Gebäudewert, Einbruchschutz und der Barrierefreiheit.

Was gilt es zu beachten, um einen iSFP zu bekommen?

Ein individueller Sanierungsfahr-

plan kann für jedes Wohngebäude aufgestellt werden. Durch Fördergelder unterstützt wird die Erstellung dabei nur, wenn das Wohngebäude mindestens zehn Jahre alt ist. Der Antrag für diese Fördergelder darf erst gestellt werden, nachdem man eine geeignete Fachperson beauftragt hat, die den iSFP erstellt.

Diese Fachperson muss vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) als Energieberater:in für Wohngebäude zugelassen sein. Eine entsprechende Liste findet sich im Internet unter <http://www.energie-effizienz-experten.de/>.

Diese Fachperson begutachtet zunächst das Gebäude und bespricht mit den Besitzer:innen auch, wie das Gebäude genutzt wird. Wer ist zu welchen Zeiten anwesend, welche Raumtemperaturen sind dabei gewünscht? Welche Eigenschaften des Gebäudes sind den Nutzer:innen besonders wichtig? So kann der Fahrplan wirklich individuell auf die Situation zugeschnitten werden.

Richtige Reihenfolge bei der Sanierung und mehr Geld

Der wichtigste Vorteil des Fahrplans ist, dass er die Reihenfolge beschreibt, in welcher Sanierungs-Schritte am sinnvollsten sind. So wird verhindert, dass Eigentümer:innen beispielsweise einen Heizungstausch viel zu früh anstreben, was unnötige Zusatzkosten auslösen kann. Der Plan zeigt dabei auf einer Farbskala, wie das Gebäude energetisch aktuell abschneidet und wie stark

man sich mit jedem Schritt verbessern würde - so wird deutlich, ob beispielsweise die Dämmung allein reicht oder auch die Heiztechnik erneuert werden sollte. Der zweite Vorteil des iSFP ist, dass es mit ihm höhere Fördermittel für energetische Aufwertung gibt als ohnehin schon. Beispielsweise gibt es bei Sanierungen eine Höchstgrenze der förderfähigen Kosten - diese verdoppelt sich durch eine Anwendung des Fahrplans. Für die Verbesserung von Dach, Wand oder Fenster erhöht sich mit dem iSFP zusätzlich der prozentuale Anteil welcher als Fördergeld zum Beispiel von der KfW übernommen wird.

Wohnqualität, Wertsteigerung und Nachhaltigkeit verbessern

Weil der iSFP auch Gebäude-Eigenschaften wie Innenraumklima, Hitzeschutz, Schallschutz oder Barrierefreiheit berücksichtigt, können diese bei Bedarf mit Hilfe des Fahrplans verbessert werden. Beispielsweise lohnt sich eine Dämmung nicht nur, weil Heizkosten sinken, sondern weil das Wohnklima angenehmer wird, das Risiko von Schimmel sinkt und der Marktwert des Hauses steigt. So kann der iSFP bei der Überlegung helfen, welche Themen für die Zukunft relevant sind (z. B. Einsatz erneuerbarer Energien, smarte Haustechnik oder barrierearmes Wohnen), um diese in die eigene Planung zu integrieren. Mit dieser Perspektive wird die Sanierung nicht nur energie- oder förderbasiert, sondern ganzheitlich und zukunftssicher.

Weiterführende Informationen: Mehr zum iSFP unter: <http://www.verbraucherzentrale.nrw/node/59828>

Der Ratgeber „Klimafreundlich bauen und sanieren“ kann hier bestellt werden: <https://shop.verbraucherzentrale.de/rubriken/alle-titel-von-a-z/klimafreundlich-bauen-und-sanieren/> 9783863361686

Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie unter: <http://www.verbraucherzentrale.nrw/e-veranstaltungen>

Für weitere Informationen: Beratungsstelle Siegburg Verbraucherzentrale NRW e.V.

Riegel vor!

Sicher ist sicherer.

Wir sind als Handwerksbetrieb in den Adressennachweis für Errichterunternehmen mechanischer Sicherungseinrichtungen (bzw.) von Überfall- und Einbruchmeldeanlagen des Landeskriminalamtes NRW aufgenommen. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz kompetent, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal-) Polizeilichen Beratungsstelle.

MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden- Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- **Einbruchsicherung**
- **Brandschutz**

Klara-M.-Faßbinder-Str. 7a · 53121 Bonn
www.tobiasgregor.de

Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER
Beratung | Planung | Ausführung

Richtig lüften im Alltag

Frische Luft gehört zu einem gesunden Wohnklima. Dennoch wird in vielen Haushalten zu selten oder falsch gelüftet. Gerade moderne, gut gedämmte Gebäude machen regelmäßiges Lüften wichtiger denn je. Wer ein paar Grundregeln beachtet, kann Feuchtigkeit reduzieren, Energie sparen und Schäden an der Bausubstanz vermeiden.

Warum Lüften wichtig ist

Beim Kochen, Duschen, Waschen oder auch durch Atmen entsteht täglich Feuchtigkeit. Bleibt sie in den Räumen, steigt die Luftfeuchte wodurch es zu Kondenswasser an Fenstern und Wänden kommen kann. Richtiges Lüften sorgt dafür, dass verbrauchte, feuchte Luft nach außen abgeführt und durch frische Luft ersetzt wird. Das verbessert das Raumklima, schützt die Wohnung und steigert das Wohlbefinden.

Wie lange und wie oft lüften

Empfohlen wird sogenanntes Stoßlüften. Dabei werden Fenster weit geöffnet, idealerweise gegenüberliegend, um Durchzug zu erzeugen. In der Heizperiode reichen meist fünf bis zehn Minuten, im Sommer können es auch 15 Minuten sein. Das Lüften sollte zwei bis vier Mal täglich erfolgen, in Küche und Bad bei Bedarf auch öfter. Gekippte Fenster über längere Zeit sind weniger effektiv und führen im Winter zu unnötigem Wärmeverlust.

Schutz vor Schimmelbildung

Regelmäßiges Lüften hilft tatsächlich Schimmel vorzubeugen. Schimmel entsteht vor allem dort, wo Feuchtigkeit dauerhaft an kühlen Oberflächen stehen bleibt. Durch den Luftaustausch sinkt die Luftfeuchte und die Feuchtigkeit kann sich nicht so leicht im Raum absetzen. Wichtig ist auch, nach

dem Duschen oder Kochen schnellstmöglich zu lüften, damit sich Wasserdampf nicht in der Wohnung verteilt.

Folgen falschen Lüftens

Wird zu selten gelüftet, kann die Luftfeuchte unbemerkt steigen. Die Folgen reichen von unangenehm muffigem Geruch über beschlagene Fenster bis hin zu Schimmel an Wänden oder Möbeln. Dauerhaft gekippte Fenster können ebenfalls problematisch sein, da sie Energie verschwen-

den und einzelne Bauteile auskühlen, was wiederum das Risiko für Feuchtigkeitsschäden am Gebäude erhöht.

Richtiges Lüften ist kein großer Aufwand, zeigt aber große Wirkung. Wer mehrmals täglich kurz und gezielt lüftet, sorgt für ein angenehmes Raumklima, schützt die Bausubstanz und trägt zur eigenen Gesundheit bei. Besonders in der kalten Jahreszeit lohnt es sich, die Lüftungsgewohnheiten bewusst zu überprüfen.



Rollläden, Raffstoren und Textilscreens



- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Riesige Auswahl an Designs, Farben und Materialien
- + Langjährige Erfahrung in Beratung und Montage

Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Ein Paradies für Kaffeeliebhaber

Ein Tag ohne Kaffee? Für viele Deutsche undenkbar. Kaffee ist das Lieblingsgetränk am Morgen - ohne ihn kommen viele erst gar nicht richtig in Schwung. Rund 150 Liter trinkt jeder Deutsche im Jahr, das entspricht etwa einem halben Liter pro Tag.

Kaffee ist beliebter denn je: 2.315
Tassen pro Sekunde, das sind rund

73 Milliarden Tassen jährlich. Pro Kopf werden etwa 6,9 Kilogramm Kaffeepulver oder Bohnen gekauft. Umso wichtiger ist es, Preisunterschiede zu erkennen - gerade angesichts der aktuell sehr hohen Kaffeepreise an den Börsen.

Direkt an der deutsch-belgischen Grenze in Losheim liegt seit Jahrzehnten das bekannte



Grenzgeschäft „Ardenner Grenzmarkt“, heute Teil der belgischen Delhaize-Gruppe. Wo früher Zollkontrollen und Schmuggler für Spannung sorgten, befindet sich heute ein modernes Einkaufs- und Freizeitcenter mit Ausstellungen, Geschäften und Gastronomie.

Im belgischen Supermarkt Delhaize wartet ein wahres Kaffeeparadies:

Über 300 Kaffeesorten - alle gängigen deutschen und internationalen Marken, in sämtlichen Verpackungsgrößen und für alle Zubereitungsarten. Dazu kommen besondere und seltene Spezialitäten.

Kaffeegenießer treffen sich an der Grenze.



Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



Das KAFFEEPARADIES

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 14.-24.2.2026,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Tchibo
Black &
White
1 Kilo
Bohnen

1339 €



Eduscho
Klassisch
500 g
vac.

569



Kaffeehof
Caffè Crema
Gustoso
1 Kilo
Bohnen

11²⁹ €



Dallmayr
entcoffiniert

500 g
vac.

7²⁹ €

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



wie der berühmte belgische Chat Noir sowie eine große Auswahl an Bio- und Fairtrade-Produkten.

Das Besondere ist nicht nur die Auswahl, sondern auch der Preis.

Dank der deutlich niedrigeren Kaffeesteuer in Belgien ist Kaffee hier dauerhaft günstiger - keine Lockangebote, sondern echte Preisvorteile.

Und Kaffee kann noch mehr: Ak-



tuelle Studien zeigen, dass regelmäßiger Kaffeekonsum positive Effekte auf die Gesundheit haben kann. Das Risiko für Herzinfarkt, Schlaganfall oder Diabetes kann sinken, und sogar ein lebensverlängernder Effekt wird diskutiert. Zudem deuten wis-



senschaftliche Untersuchungen auf eine schützende Wirkung gegen Alzheimer und Parkinson hin. Also: Genießen Sie Ihren Kaffee!

Ein kleiner Tipp: Gleich nebenan lädt das Café Bistro „Old Smuggler“ zu exzellentem Kaffee und köstlichem belgischem Kuchen



ein. Außerdem erwarten Sie interessante Geschäfte und Ausstellungen sowie das Möbel-Outlet Ludwig mit hochwertigen Möbeln zu attraktiven Preisen.

Infos und aktuelle Preise im AD Delhaize Losheim finden Sie unter:

www.grenzgenuss.net



Karte weg oder verdächtige Abbuchung?

Sperr-Notruf hilft sofort!

Der Schreck ist groß, wenn die Zahlungskarte plötzlich fehlt oder unberechtigte Abbuchungen auf dem Konto auftauchen. Wer zügig reagiert, kann finanziellen Schaden verhindern. Schnelle Hilfe bietet der Sperr-Notruf 116 116*: Mit nur einem Anruf lassen sich girocards, Kreditkarten und Online-Banking-Zugänge sofort sperren. In der kostenlosen Sperr-App kann man Kartendaten hochverschlüsselt hinterlegen und girocards bei teilnehmenden Instituten direkt sperren.

Gut zu wissen:

Physische und digitale Karten bei Verlust oder Betrugsverdacht sofort sperren. Der Sperr-Notruf 116 116 ist rund um die Uhr erreichbar, auch aus dem Ausland. Push-Nachrichten der Banking-App helfen, verdächtige Abbuchungen frühzeitig zu erkennen. Karten lassen sich alternativ auch über das Online-Banking, die Banking-App oder in der Filiale des Kreditinstituts sperren. IBAN oder Name des Kartenherausgebers bereithalten. Datum und Uhrzeit der Sperrung

am besten notieren. Bei Diebstahl oder unbefugtem Zugriff unbedingt Anzeige bei der Polizei erstatten. Dort kann auch eine KUNO-Sperre für Zahlungen per Unterschrift veranlasst werden.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei

der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

• pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Unvergessliche Momente für Körper, Geist & Seele

Wellness-Reise in die Natur

Der Monat März symbolisiert den Übergang - vom Winter hin zu neuer Leichtigkeit, von der Ruhe zu frischer Energie. Die Tage werden heller und die Natur erwacht langsam. In der Therme Euskirchen lädt der März ein, bewusst anzukommen, durchzuatmen und sich mit neuer Kraft aufzuladen. Freuen Sie sich auf das Herbarium - Natur & Kräuter Festival vom 9. bis zum 13. März.

Zwischen wohltuender Wärme, sanften Klängen und natürlichen Düften entfalten sich Momente tiefer Entspannung. Körper, Geist und Seele finden ihre Balance in einem Raum, der Regeneration, Achtsamkeit und das bewusste Erleben der eigenen inneren Stärke schenkt. Lassen Sie sich verwöhnen und erleben Sie Ihre Wohlfühlzeit in der Therme.

9.-13. März: Herbarium - Natur & Kräuter Festival 2026

Im März wird die Therme Euskirchen zum Ort intensiver Naturerfahrung. Das Herbarium - Na-

tur & Kräuter Festival lädt vom 9. bis 13. März 2026 zu einer außergewöhnlichen Reise ein - in die Kraft der Natur und zu sich selbst. Das Festival verbindet traditionelles Wissen mit modernen Well-being-Formaten. Internationale Gastaufgießer, eigens entwickelte Zeremonien und ein vielfältiges Programm aus Kräuteraufgüssen, Ritualen, Meditationen, Breathwork und Performances machen die Natur in all ihren Facetten erlebbar. Düfte von Rosmarin, Thymian, Hopfen und Birke erfüllen die Saunen, während Klänge und Rhythmen eine Atmosphäre tiefer Erdung schaffen.

Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Mental Dome, der viele der zentralen Herbarium-Rituale aufnimmt. In diesem geschützten Raum für mentales und soziales Wohlbefinden entfaltet das Festival eine neue Tiefe: Geführte Meditationen, Klangreisen, Atemarbeit und bewusst gestaltete Rituale verbinden die Kraft der Pflanzen mit mentaler Entlastung und innerer Klarheit.

Die Kombination aus Natur, Gemeinschaft und Achtsamkeit macht das Herbarium zu einem ganzheitlichen Erlebnis - spürbar, entschleunigend und nachhaltig wirksam.

Das Herbarium ist mehr als ein Festival. Es ist eine Einladung, inzuhalten, sich neu auszurichten und die tiefe Verbindung zur Natur zu erleben.

Mental Dome - Raum für innere Balance

Ob als Teil des Herbarium-Programms oder während des normalen Besuchs - der neue Mental Dome ist fester Bestandteil des Wellbeing-Erlebens in der Therme Euskirchen.

Meditative Formate, sanfte Bewegungen, Breathwork-Sessions und immersive Klangwelten unterstützen dabei, loszulassen und neue Klarheit zu finden. Der Mental Dome schafft sehr besonderen Raum, in dem Entspannung nicht nur körperlich, sondern auch mental spürbar wird - allein oder gemeinsam mit anderen.

Alle Infos zum Herbarium, Spe-



cials und Buchungen finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.



DEINE WOHLFÜHLZEIT

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Erlebe das immersive Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

NEU: Entdecke den Mental Dome als neuen Ort für Meditationen, Klangreisen und Breathwork im Palmenparadies.

Besuche unser Herbarium Natur & Kräuter Festival!

Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de



herbarium
FESTIVAL

Natur & Kräuter Festival
9. bis 13. März 2026



Pflege fair organisieren - auch über räumliche Distanz

Die Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger stellt viele Familien vor große Herausforderungen. Besonders belastend ist es, wenn die Verantwortung hauptsächlich bei einer Person liegt, während andere Familienmitglieder weiter entfernt wohnen. Dabei gibt es zahlreiche Möglichkeiten, wie auch Angehörige aus der Distanz zur Entlastung beitragen können.

Unterstützung bei organisatorischen Aufgaben

Pflege umfasst weit mehr als die direkte Versorgung. Viele Aufgaben lassen sich unabhängig vom Wohnort übernehmen. Dazu zählen etwa die Koordination von Arztterminen, das Ausfüllen von Formularen oder die Beantragung von Unterstützungsleistungen. Auch die Planung von Wohnungsanpassungen kann aus der Ferne organisiert werden. Eine strukturierte Aufgabenverteilung hilft, die Belastung gleichmäßiger zu verteilen. Eine sogenannte Helferkonferenz, bei der alle Beteiligten gemeinsam die Zuständigkeiten festlegen, kann dabei sehr hilfreich sein. Digitale Beratungsmöglichkeiten, etwa per Videogespräch, erleichtern die Abstimmung auch über größere Entfernungen hinweg.

Soziale Netzwerke aktivieren

Nicht nur Familienmitglieder können zur Entlastung beitragen. Auch Personen aus dem näheren



Umfeld wie Nachbarinnen und Nachbarn oder ehrenamtliche Besuchsdienste können eine wertvolle Unterstützung sein. Sie übernehmen kleinere Aufgaben im Alltag oder bieten Gesellschaft. Angehörige, die weiter entfernt wohnen, können passende Angebote recherchieren und die Kontaktaufnahme erleichtern.

Emotionale Unterstützung nicht unterschätzen

Neben praktischer Hilfe ist auch das Gespräch ein wichtiger Be-

standteil der Unterstützung. Regelmäßiges Zuhören - sowohl gegenüber der pflegebedürftigen Person als auch gegenüber der Hauptpflegeperson - trägt dazu bei, emo-

tionale Belastungen zu verringern und das Gefühl der Isolation zu vermeiden. Kommunikation ist ein zentraler Bestandteil einer gelungenen Pflegeorganisation.



TRIPLE ACTION MOISTURIZING SHEET MASK

Für ein besonderes Ereignis oder den "großen Abend", wann immer Ihre Haut glänzen und überzeugen soll. Optimale Pflege für daheim.



COSMETIC-INSTITUT
BIRGIT BREUCH

Inh. Birgit Ruland

53347 Alfth-Witterschlick · Raiffeisenstr. 14A · Telefon: (0228) 74 64 80
Internet: www.cosmetic-bb.de · E-Mail: info@cosmetic-bb.de

Veranstaltungen im Trinkpavillon Bad Godesberg

Dienstag, 24. Februar

Film: „Die Verlegerin“ An diesem Abend lädt das QUARTIERSMANAGEMENT UNTER DER GODESBURG zu einem Filmabend mit evtl. anschließendem moderiertem Austausch ein. Der Film greift Themen rund um Demokratie und gesellschaftliches Miteinander auf und soll als Anlass dienen, mit interessierten Anwohnerinnen und Anwohnern ins Gespräch zu kommen.

Samstag, 7. März

17 bis 21 Uhr

Geschichten bewegen

Wir widmen uns an diesem Tag gern Geschichten für, mit und von Frauen, wenn Teilnehmende das wünschen. Kerstin Kude eröffnet Begegnungen, sie lädt ein, zu erzählen und aktiv zuzuhören im für Jede*n offenen und geschützten Raum. Die Ausgangsfragen sind: Welche Geschichte aus meinem Leben erinnere ich und möchte ich erzählen? Was wünschen wir uns für die Zukunft, für uns und kommende Generationen?

Alle Teilnehmenden werden inspiriert, Geschichten zu teilen. Sie erhalten die Gelegenheit, ihre Geschichten in Worten zu notie-



ren oder Bilder zu malen bzw. zu skizzieren. Alle sind willkommen. Jedes Erzählen ist freiwillig. Alles Zuhören ist aktiv, wertschätzend und zugewandt. Die Teilnahme ist sowohl an beiden Tagen als auch nur an einem Tag möglich.

Sonntag, 8. März

11 bis 15 Uhr

Geschichten bewegen

Donnerstag, 12. März

19 Uhr

Literaturtreff

mit Katharina Prünke

Samstag, 28. März

Frühlingskonzert am Carillon zur Saisonöffnung

Das Carillon im Bad Godesberger Stadtpark startet in die neue Saison 2026 mit einem Frühlingskonzert. Dafür konnte der renommierte Amsterdamer Carillonneur Gideon Bodden gewonnen werden. Er ist Stadt-Carillonneur an den bekannten Amsterdamer Kirchen Oude Kerk und Zuiderkerk sowie am Munttoren. Er ist auch Gewin-

ner des renommiertesten Carillonwettbewerbs „Königin Fabiola“ in Mechelen. Bereits im Juli 2020 spielte er auf dem Godesberger Carillon, damals noch im unrestaurierten Zustand. Er gab wertvolle Hinweise für die Restaurierung und Erweiterung. Die Carillon-Saison 2026 geht weiter mit den regelmäßigen Parkspielzeiten an jedem ersten und dritten Samstag im Monat von April bis September um 15 Uhr. Dazu kommen weitere Konzerte mit Gast-Carilloneuren und Sonderkonzerte.

Alle Veranstaltungen im Trinkpavillon sind eintrittsfrei. Über Hutspenden freut sich der Verein.

Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

Seit über **50** Jahren

Winterrabatt 7%
auf den Einkaufspreis
bis zum 28.02.2026

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

„Zwischen Himmel und Erde“

Konzert zum Abschluss des Kinderchortages mit Kindern aus fünf Kirchengemeinden

Am Samstag, 28. Februar, findet um 17 Uhr in der ev. Gnadenkirche in Rheinbach das Konzert „Zwischen Himmel und Erde“ mit circa 70 Kinderchorkindern aus fünf Kirchengemeinden statt. Die Kinder aus Rheinbach, Euskirchen, Meckenheim, Godesberg und Niederbachem treffen sich den Tag über im ev. Gemeindezentrum, singen und spielen zusammen und lernen sich kennen.

Im Konzert präsentieren die Kinder, was sie während des Tages mit den Kinderchorleiter*innen Angelika Buch, Maximilian Friedrich, Friederike Heiwolt, Julian Hollung, Mascha Korn und Nicole Schmidt gelernt haben. Es wird eine Geschichte mit vielen schönen Liedern erzählt. Alle Mitwirkenden freuen sich auf viele Zuhörer. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden für die Kirchenmusik wird gebeten.

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

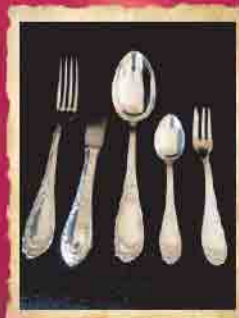
Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

**RAUTENBERG
MEDIA**

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Mitteilungsblatt Hardtberg – Wir Hardtberger | Nr. 3 | Samstag, 14. Februar 2026 | Kw 7 | www.wir-hardtberger-online.de/e-paper

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 14. Februar

Ahorn Apotheke

Reichsstraße 51, 53125 Bonn, 0228/9250999

Sonntag, 15. Februar

Apotheke am Brüser Berg

Borsigallee 4, 53125 Bonn, 0228/255200

Montag, 16. Februar

Apotheke im Medizinischen Zentrum Bonn

Friedensplatz 16, 53111 Bonn, 0228/6884680

Dienstag, 17. Februar

Engel-Apotheke

Rochusstraße 192, 53123 Bonn, 0228 622618

Mittwoch, 18. Februar

Die Max & Moritz Apotheke

Edisonallee 2, 53125 Bonn, 0228/258500

Donnerstag, 19. Februar

Hofgarten-Apotheke

Kaiserplatz 12, 53113 Bonn, 0228/632655

Freitag, 20. Februar

Engelbach-Apotheke

Buchholzstraße 2, 53127 Bonn, 0228/282229

Samstag, 21. Februar

Beethoven-Apotheke

Lisztstraße 23, 53115 Bonn, 0228/637882

Sonntag, 22. Februar

Hardt-Apotheke

Europaring 42, 53123 Bonn, 0228/643862

Montag, 23. Februar

Ahorn Apotheke

Reichsstraße 51, 53125 Bonn, 0228/9250999

Dienstag, 24. Februar

Burg Apotheke Endenich OHG

Erich-Hoffmann-Straße 10, 53121 Bonn, 0228/621772

Mittwoch, 25. Februar

Kaiser-Apotheke

Kaiserplatz 4, 53113 Bonn, 0228-635744

Donnerstag, 26. Februar

Venusberg-Apotheke OHG

Sertürner Straße 37-39, 53127 Bonn, 0228 910150

Freitag, 27. Februar

Apotheke im Knauber

Endenicher Straße 138, 53115 Bonn, 0228-37747111

Samstag, 28. Februar

Flora Apotheke

Clemens-August-Straße 42, 53115 Bonn, 0228/222485

Sonntag, 1. März

Apotheke am Burgweiher

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn, 0228/613305

9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschafts-
dienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venus-

berg

0228 / 287-0

Giftnotruf-Zentrale Bonn (Uni-

Klinik)

0228/28733211

0228/19240

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Klein-

tiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde

Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251-51067
Rheinbach: 02226-911310
Notdienst: 0700-47064706
(zum Ortsarif)

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik



Bestattungen *Vitt*

Familienbetrieb seit 1875

Freundlich und kompetent. – An Ihrer Seite.

Thomas Reitelbach
Bestattermeister

0228 - 62 68 68
Rochusstraße 176
53123 Bonn-Duisdorf
www.bestattungen-vitt.de

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **0800 12 39 900**

Wir feiern, was uns
VRbindet!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Alaaf!



Bühne frei für Druckluft:
Jetzt QR-Code scannen!

Zusammen feiern, singen, tanzen – mit der Band
Druckluft und der VR-Bank. Wir unterstützen,
was Menschen zusammenbringt.

VR-Bank
Bonn Rhein-Sieg eG

